

Gemeinderat / Ortschaftsrat

Sicher ankommen

Sprechen wir über Verkehr, dann wollen wir meist zuverlässig, bezahlbar und insbesondere sicher unser Ziel erreichen.

Sicherheit ist bewusstes Fahren. Wir sollten während des Lenkens, Bremsens, Blinkens nicht auch noch den Einkaufszettel, die Steuererklärung, den Ärger bei der Arbeit im Kopf haben. Vom Handy am Ohr – verboten! – ganz zu schweigen.

Wir können noch mehr tun, nämlich für den Kollegen am Steuer mitdenken, der noch unausgeschlafen und verspätet unterwegs ist. Der fällt besonders an der Kreuzung am Seehof auf (B3 und Karlsruher Straße), an der man bei grün erst schauen, dann losfahren sollte, zu oft zischt noch ein Auto quer über die Kreuzung, bei tief gelb bis leuchtend rot.

Bei Unfällen dort bleibt kein Auge trocken. Bei den da oft gefahrenen 70 oder mehr Stundenkilometern ist ein Aufprall in die Seite eines Pkw, bekanntlich ohne große Knautschzone, ein Desaster.

Demnächst kommt dort eine automatische Geschwindigkeitsmessung und Rotlichtkontrolle. Das wird für viele von uns teuer. Es ist kein optimales Mittel gegen die Unfälle, aber was sonst kann getan werden, was auch noch bezahlbar sein muss?



Dr. Martin W. Keydel, Stadtrat
FDP / Bürgerliste-Gruppe,
Vorsitzender des
FDP-Stadtverbands

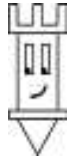
fraktion@fdp-ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de



Freie Wähler Ettlingen e.V.

Ettlinger Str. 8, 76275 Ettlingen
Tel: 0171/5311048 - Fax: 07243/30548
eMail: briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de



Albhochwasser

Am vorletzten Wochenende hat man mal wieder erleben können welche Wucht unsere beschauliche Alb entwickeln kann, wenn die Wasserführung entsprechend ist. Doch auch wenn die Alb uns ein beeindruckendes Schauspiel geboten hat, sollte man sich hinsichtlich der Entscheidungen zum Hochwasserschutz an die Fakten halten. Ein Fakt ist: Es ist nichts passiert und das ist auch folgerichtig. Der maximale Durchfluß am Samstag entsprach nämlich „nur“ einem Hochwasser, dass -in der langjährigen Betrachtung -alle 20 Jahre auftritt (ca. 67 m³/sek). In 1998 und 2002 war noch deutlich mehr Wasser durch Ettlingen geflossen (ca. 97 m³/sek). Stadtverwaltung und Feuerwehr haben schnell reagiert und die vorhandenen mobilen Schutzwände aufgestellt, so dass die Alb auch noch hätte ein gutes Stück ansteigen können ohne, dass eine ernsthafte Gefährdung aufgetreten wäre. Für den Einsatz der vielen Helfer (noch dazu am Wochenende) an dieser Stelle herzlichen Dank!

Auch die in Deutschland übliche Auslegung auf ein 100-jähriges Hochwasser kann vor Extremereignissen die darüber hinausgehen nicht schützen (siehe Passau). Insofern ist es wichtig, dass man organisatorisch und in seinem privaten Umfeld entsprechend darauf vorbereitet ist. Hochwasserschutz ist nicht nur eine öffentliche, sondern auch eine private Aufgabe! Mit den mobilen Schutzwänden ist Ettlingen aus Sicht der öffentlichen Vorsorge, zumindest was den innerstädtischen Bereich angeht, ausreichend vorbereitet. Das geplante Rückhaltebecken im Albtal ist schlicht unnötig und wäre deshalb verbranntes Geld und ein Frevel am Naturschutzgebiet.

Claus Stähler

Jugendgemeinderat



Eine kleine Gruppe aus dem JGR war vom 31.05 - 02.06.13 in Epernay. Wir haben dort die „Commission des jeunes“ getroffen, die sozusagen unser Partner-JGR ist. Sie hatte ein Programm vorbereitet, das Grillen, eine Rallye, den Besuch eines Skate-Contests und des Stadtfestes beinhaltete. Staffelläufer aus Ettlingen überbrachten an diesem Wochenende eine Einladung für das Fest zur 60-jährigen Freundschaft von Ettlingen und Epernay. Diese wurde auf dem Stadtfest offiziell dem Bürgermeister Leroy überreicht. Auch der JGR war stellvertretend für die Ettlinger Jugend anwesend. Es war ein lustiges Wochenende, an dem wir unsere Partnerstadt Epernay näher kennenlernen durften. Wir möchten uns bei den Verantwortlichen für die Organisation bedanken, es hat uns sehr viel Spaß gemacht!

Außerdem wollen wir für Rock in der Kaserne Werbung machen! Die Veranstaltung findet am Samstag, 15. Juni, ab 15 Uhr statt. Wir werden auch da sein und freuen uns auf Euer Kommen!

Hannah Horstmann

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Rund um den Ball

Für die Sportspiele Basketball, Fußball, Handball und Volleyball findet vom 12.- 14. Juli in der Sportschule Schöneck eine sportartübergreifende Fortbildungsveranstaltung für die Arbeit mit Kinder und Jugendlichen statt. Infos dazu sind unter www.badische-sportjugend.de zu finden, wo man sich auch anmelden kann.

14. Kinder- und Jugendbericht

Der kürzlich veröffentlichte Bericht zur Lebenssituation - also auch beim Sport - der deutschen Kinder und Jugendlichen kann unter www.mfsfj.de/BMFSFJ/Service/Publikationen/publikationen,did=196138.html heruntergeladen werden.

Steuerbegünstigtes Sponsoring

Die Finanzverwaltung beurteilt Sponsoring-Leistungen dann nicht als umsatzsteuerrelevant, wenn auf den Sponsor allein mit Namensnennung oder dem Firmenlogo auf Plakaten, in Veranstaltungshinweisen, auf dem Briefpapier oder auf der Homepage (hier allerdings ohne Verlinkung mit Werbemöglichkeiten) hingewiesen wird. Schon Lautsprecherdurchsagen zählen wie Banden- oder Trikotwerbung und Anzeigen zu den steuerpflichtigen Umsätzen.

Infos

zum geänderten Zahlungsverkehr

Ab 2014 wird der gesamte Zahlungsverkehr – auch für Vereine – auf ein neues Verfahren umgestellt. Dazu gibt es beim Sportbund am Freitag, 19. Juli 2013, im Karlsruher Haus des Sports eine Informationsveranstaltung. Anmeldungen oder Rückfragen unter 0721/1808-17 oder per Email an m.titze@badischer-sportbund.de

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Triathlon

Triathlon WM Belfort

Nach der Nominierung durch die Deutsche Triathlon Union, den Dachverband aller deutschen Triathleten, startete Felix Tutsch für das Tri-Team SSV Ettlingen am 1. Juni bei der Triathlon-Weltmeisterschaft über die Langdistanz im französischen Belfort. Geplant war ein Wettkampf mit Streckenlängen von 4 km Schwimmen, 120 km Radfahren und 30 km Laufen. Geladen waren Athleten aus 35 Ländern, die größten Delegationen kamen aus den USA, Kanada und Neuseeland. Wegen der Witterungsbedingungen wurde das Schwimmen aber aufgrund des kalten Wassers ganz gestrichen und die schwer befahrbare Radstrecke auf 87 km reduziert. Auch die verkürzte Variante forderte den Athleten aber alles ab, da das Highlight erhalten blieb, die Überfahrt über den 1150 m hohen Ballon d'Alsace, auf dessen Passhöhe bei 5 Grad noch Schneereste lagen. Nebel mit Sichtweiten unter 50 m, eine technisch anspruchsvolle Abfahrt und einige Schotterpassagen forderten ihren Tribut, so konnten über 200 Athleten den Wettkampf wegen Stürzen oder technischen Problemen nicht beenden, auch Felix Tutsch hatte zwei Reifenschäden, deren Behebung über 10 Minuten in Anspruch nahm. So blieb am Schluss trotz einer guten Laufleistung nach 5:22 Stunden harten Wettkampfs in einem internationalen Athletenfeld „nur“ ein 268. Platz unter 1500 Startern, gleichbedeutend mit Rang 38 in der Altersklasse der über 40-Jährigen. Im nächsten Jahr wird die Langdistanz-Weltmeisterschaft der ITU in China ausgetragen.

Lauftreff Ettlingen

Besuch aus Gatschina

Mit dem Zwillingpaar **Viktor und Juri Pituchin** trafen wir am Sonntagabend zwei bekannte Freunde aus der russischen Partnerstadt Gatschina in Ettlingen ein. Beide beteiligten sich am Stafettenlauf 1993 von Gatschina nach Ettlingen und verbrachten danach 2 Jahre lang ihren Urlaub bei der Stadtgärtnerei Ettlingen. Inzwischen ist ihnen Ettlingen wie eine 2. Heimat geworden. Bei ihrem letzten Urlaub in Ettlingen

(2007) beteiligten sie sich auch an der Stafette nach Menfi.

Am **Mittwoch, den 19. Juni** um 18 Uhr werden unsere russischen Freunde beim Lauftreff am Runden Plom anwesend sein. Anschließend gemütliches Beisammensein ab 20 Uhr im Clubhaus/Baggerloch. Anmeldung hierzu bitte an Ingeborg Dubac, Tel. Ettlingen 65453.

Abt. Badminton

Fußballturnier: 15. Brasilianer Open

Wie jedes Jahr organisiert die Badminton-Abteilung des SSV das über die Stadtgrenzen hinaus bekannte Brasilianer Open. Zwei Neuerungen wird es dieses Jahr geben: Zum einen werden wir das Albgastadion verlassen, und auf die viel besseren Rasenplätze des benachbarten SSV Ettlingen umziehen, was den Filigran-Technikern ja nur zugute kommen kann. Zum anderen werden wir auch erstmals ein Ü35-Turnier anbieten.

Das Brasilianer Open 2013, ein Fußballturnier der besonderen Art, da hier vor allem der Spaß im Vordergrund steht. Aus diesem Grund sollte man sich schon einmal **Freitag, 12.**, bzw. **Samstag, 13. Juli**, vormerken. Am Freitag beginnt das Turnier ab ca. 17:30 auf den Rasenplätzen des SSV Ettlingen mit dem Wettstreit der **Betriebsportmannschaften**, am Samstag gehen dann ab ca. 12 Uhr wie immer die Freizeitmannschaften ins Rennen. Dabei hoffen die Veranstalter neben dem schon etablierten **Herrenturnier** zum wiederholten Male ein **Damenturnier** und als Novum ein **Ü-35 Herrenturnier** auf die Beine stellen zu können. Somit besteht auch keine Möglichkeit mehr nach Ausreden im Bezug auf den Altersunterschied zu suchen. Weitere Informationen und Anmeldungen sind unter brasilianer@badminton-ettlingen.de erhältlich bzw. möglich. Wie üblich wird am Freitag und Samstag für flüssige und feste Nahrung in ausreichender Menge gesorgt werden. Die Veranstalter hoffen natürlich auf viele Besucher, schönes Wetter und eine ausgelassene Fußballparty. Denn schließlich soll der Spaß im Vordergrund stehen.

Abt. Tennis

U14 im ersten Heimspiel souverän: SSV-Ettlingen - TSG TSV Rintheim /TC GW Karlsruhe



Unsere U14- Mannschaft hat am 8. Juni ihr erstes Heimspiel souverän mit 6:0

gewonnen. Nils Schweickert konnte beide Sätze mit 6:1 und 6:1 für sich entscheiden, Sandro Masci, auf Nummer 2 gesetzt, gewann ebenfalls beide Sätze mit 6:2 und 6:4. Helena Schmitt machte es ebenfalls sehr souverän mit 6:1 und 6:2 und Zoe Grumm bezwang ihre Gegnerin im Tie-Break mit 10:6 nach 6:2 und 2:6. Auch beide Doppel konnten alle 4 SSV-Spieler für sich entscheiden und wichtige Punkte holen. Die Jungs gewannen mit 6:1 und 6:3, die Mädels mit 6:0 und 7:6. Wir wünschen der Mannschaft weiterhin viele Erfolge. Die nächste Begegnung ist am 15. Juni auswärts beim TC Forchheim. Spielbeginn ist 9:30 Uhr.

Jetzt anmelden zum „Jugend-Sommer-Camp“

Tennis spielen, all inclusive, unter professioneller Leitung von Ludmil Roussanov und seinem Team für 160,00 €. Fakultativ tagweise Buchung möglich. In den Sommerferien 2013 bieten wir wieder unsere Tenniscamps für Jugendliche an.

- 4 Tage Tennis pur
- Jeweils täglich von 10 bis 15.30 Uhr
- exzellente Trainingsbetreuung mit Ludmil Roussanov
- incl. Mittagessen und Getränke
- incl. Schläger und Bälle

Termine: 29. Juli bis 1. August und 2. bis 5. September

Weitere Infos gibt es bei Bruce Michel unter 0721 53 11 36 0 oder im Internet unter

<http://www.ssv-ettlingen.de/abteilung-waehlen/tennis/tenniskurse/kursangebote-sommer-2013.html>

Abt. Jugendfußball

E1-Jugend hält Staffelpplatz/Turnier in Weiher

Anfang Juni nahmen die Jungs am Turnier beim FC Weiher teil. Alle Mannschaften dort waren Überraschungsgegner. Im ersten Spiel gegen den FVS Sulzfeld konnte uns **Tim** gleich zu Beginn mit zwei Toren einen Vorsprung verschaffen und das Spiel wurde ohne Gegentor gewonnen. Gegen den ASV Eppelheim konnte **Deni** einen Treffer erzielen. Ergebnis 1:2. Für den 2:0-Sieg gegen SV Oberderdingen setzte **Tim** seine Torserie fort. Im letzten Vorrundenspiel konnten wir dann auch durch Tore von **Rico** und **Yannick** gegen die Gastgeber einen 2:1-Sieg erspielen. Das erste Achtelfinalspiel ging dann trotz des besseren Spiels unserer Mannschaft mit 0:1 an SV Phillipsburg.

Am 8. Juni spielten wir unser letztes Staffelspiel gegen die Jungs aus Völkersbach.

Zur Halbzeit stand es schon 3:0 durch zwei Tore von **Sven** und einen Treffer von **Matteo**. Nach kurzem Motivationsgespräch in der Halbzeitpause ging es in der zweiten Halbzeit ähnlich weiter.

Es gab drei weitere Tore durch **Yannik, Matteo** und **Sven**. Dann aber wendete sich für einige Zeit das Blatt und Völkersbach schoss vier Tore in Folge. Den Abschlusstreffer zum 7:4-Sieg erzielte **Yannick**. Die Mannschaft konnte so ihren 3. Tabellenplatz bestätigen. Wir freuen uns jetzt auf das Turnier in Malsch am 15. Juni. Alle Fans sind hierzu herzlich eingeladen!!

F2-Jugend in Eggenstein und Daxlanden



Einen etwas anderen Spieltag erlebten Ouail Taheri, Marco Schatz, Cornelius Wagner, Luca Noah Abendschön, Tristan Schorb, Stefano Renon, Phil Pflaumer, Adrian Jorz, Leo Figlestahler und Edonis Abazi am letzten Mittwochabend in Eggenstein. Von den 7 Mannschaften der Staffel 12 wurden vor jedem Durchgang die Teams aus allen anwesenden Spielern individuell ausgelost. 5-mal wurden so 12 Teams gebildet, die auf dem Kleinfeld im Modus 4 gegen 4 ohne Torwart ihr Spiel selbst organisierten und durchführten. Dies klappte derart gut, dass die Trainer, die nur im Notfall als Schlichter eingreifen sollten, bei bestem Sommerwetter einen geruhsamen Spätnachmittag verbringen konnten.

Die anfänglichen Berührungsgänge fielen schnell und es entwickelten sich spannende Begegnungen, in denen um jeden Ball hart gekämpft wurde. 49-mal wurde am Ende der Ball durch Ettlinger Füße über die jeweiligen Torlinien befördert und nach einer Portion Pommes auf der Terrasse der Sportgaststätte, traten die Spieler mit stolz geschwellter Brust wieder die Heimreise an.

Anstatt Training stand am Montagabend der letzte Spieltag der Rückrunde in Daxlanden auf dem Programm. Ouail Taheri, Cornelius Wagner, Samuel Alcuri, Leo Figlestahler, Lukas Köck, Luca Abendschön, Tristan Schorb, Leonard Steinhoff, Edonis Abazi, Tim Dreier, Mika Stutz, Phil Pflaumer, Adrian Jorz und Niklas Ulbrich bildeten zwei Ettlinger Mannschaften, die gleich in der Auftaktbegegnung aufeinander trafen. In einer weitgehend ausgeglichenen Partie ging es permanent hin und her und erst in der Schlussphase fielen die Tore für SSV4. Tristan brachte das Team in Führung, für den 2:0-Endstand sorgte Leo, dessen Abschlag als Torhüter irgendwie den Weg ins Netz fand.

SSV4 hatte es im nächsten Spiel mit dem JFV Stutensee zu tun. Mit wunderschönen Spielzügen ließen die Ettlinger so gut wie gar nichts anbrennen und wurden mit Toren belohnt. Tristan, zweimal Ouail und Edonis sorgten für ein ungefährdetes 4:1. Im zweiten Match wartete mit dem SV Hohenwettersbach eine Mannschaft auf SSV3, die uns an den vorangegangenen Spieltagen immer viele Probleme bereitet hatte. Auch heute hatten die Ettlinger gegen die jahrgangsaltere Jungs nichts entgegenzusetzen und man unterlag mit 0:4. Der FV Malsch war für SSV4 an diesem Tag keine schwere Aufgabe. In einem überlegenen geführten Spiel geriet der Sieg zu keinem Zeitpunkt in Gefahr. Jeweils zweimal Phil und Leo sowie Edonis mit einem satten Distanzschuss lieferten die Tore beim 5:1-Erfolg.

Zwei Spiele hintereinander musste nunmehr SSV3 bestreiten. Zuerst ging es gegen den Gastgeber Daxlanden. Die Damen waren am späten Abend total überfordert. In einem einseitigen Match, waren fünf Mal Tim, Samuel mit drei Treffern sowie Adrian und Leonard beim 10:0 erfolgreich. Im Anschluss galt es gegen den JFV Stutensee noch einmal hellwach zu sein. Alle kämpften aufopferungsvoll, vor allem Samuel trieb das Spiel immer wieder nach vorne. Dennoch war die Luft irgendwie raus an diesem Tag und man unterlag mit 1:3. Tim sorgte für den Anschlusstreffer und war mit 6 Toren an diesem Tag der Goalgetter des Tages.

Den Abschluss bildete SSV4 gegen den SV Hohenwettersbach. Auch dieses Team konnte sich gegen den körperlich stärkeren Gegner nicht durchsetzen. In einem zerrfahrenen Spiel musste auch dieses Team eine schmerzhaft 0:4-Niederlage hinnehmen.

**G1
Beindruckende Bilanz unserer G1
beim Spielfest in Reichenbach!
Spielfest beim Karlsruher SV und in
Mutschelbach!**



Das erste Freiluft-Bambinispiefest unserer G1 (JG 2006) fand am 11. Mai beim TSV Reichenbach statt. Auf einem herrlichen Kunstrasen mit zwei Spielfeldern, standen uns unsere Freunde aus Spielberg, vom FSSV Karlsruhe und vom FC Germania Neureut gegenüber. Ab dem ersten Spiel konnten unsere Jungs aus Ettlingen den Fans tollen Fußball zeigen und das spiegelten die erzielten Ergebnisse auch wider:

SSV Ettlingen – SV Spielberg
5:0 (Tore: Luka, Lenny 2, Raul und Fatih)
SSV Ettlingen – FSSV Karlsruhe
2:1 (Tore: Raul und Lenny)
SSV Ettlingen – FC Germ. Neureut
6:0 (Tore: Lenny 2, Raul, Jakob und Luka 2)

Der Trainerstab war mit der gesamten Mannschaft hoch zufrieden. Sowohl im Angriff als auch in der Defensive standen unsere Jungs immer richtig. In Spiel 1 und 3 glänzte unsere G1 mit tollen Kombinationen, zahlreichen Dribblings und wunderschönen Toren. In Spiel 2 war die Partie etwas enger aber auch diese Aufgabe wurde prima gelöst. Nachdem unsere Jungs hochverdient mit 2:0 in Führung gingen, baute der Gegner Druck auf und erzielte den Anschlusstreffer. Aber mit tollem Einsatz konnte man dem standhalten und gewann verdient das Spiel mit 2:1.

Die Torbilanz von 13:1 und drei Siegen ist brillant aber noch beeindruckender waren die tollen Passfolgen und Dribblings unserer G1. Toll Jungs!

Am 30.05. fuhr unsere G1 zum Karlsruher SV. Hier erwarteten uns die Teams aus Wettersbach, Grötzingen und der Gastgeber. Es wurden folgende Ergebnisse erzielt:

SSV Ettlingen – SC Wettersbach
2:0 (Tore: Fatih, Luka)
SSV Ettlingen – KSV 1
1:1 (Tore: Luka)
SSV Ettlingen – VfB Grötzingen
3:0 (Tore: Lenny, Raul, Luka)

Letztes Wochenende stand ein Bambinispiefest beim ATSV Mutschelbach an. Unter tollen Fußballbedingungen bestritten wir vier Spiele:

SSV Ettlingen – FC Jöhlingen 1
8:0 (Tore: 3x Raul, 3x Lenny, 2x Luka)
SSV Ettlingen – ATSV Mutschelbach
4:5 (Tore: 2x Fatih, Lenny, Luka)
SSV Ettlingen – TSV Reichenbach
8:0 (Tore: 4x Luka, 2x Fatih, Raul, Alessio)
SSV Ettlingen – Karlsruher SV 1
1:2 (Tore: Lenny)

Es spielten für den SSV Ettlingen: Luka Bresic, Fathi Bucak, Fabio Dimpfel, Paul Ehrle, Sebastian Kluge, David Kosar, Jakob Schuster, Raúl Sepúlveda, Lennart Stamm, Niklas Schaub, Alessio Truglio.

TSV Ettlingen

TSV Ettlingen 1913 - 2013

Das 100-jährige Jubiläum ist eine Momentaufnahme, die die zukunftsorientierte Arbeit des Vereins nicht stoppen

darf, aber halt doch **haften** bleiben soll. Neben der Jubiläumsbroschüre, die selbst Bundespräsident Gauck durchgeblättert hat, ist deshalb in diesem Sinne eine für den offiziellen „gelben“ Briefverkehr zugelassene selbstklebende Sondermarke zu 58 Cent heraus gegeben worden. Dankenswerter Weise haben es neun Firmen bzw. Einrichtungen mit übernommen, die 3.600 Exemplare dieser „Marke Individuell“ deutschlandweit unter die Leute zu bringen. Und unterstützen damit zudem die Vereins- und Jugendarbeit. Bei einem Restbestand von gerade mal 120 Marken können Nachbestellungen leider nicht mehr befriedigt werden. Mit dieser noch nie da gewesenen und außerdem noch limitierten Briefmarke hat aber jede/r Empfänger/in ein augenfälliges wie auch bleibendes Erinnerungsstück bekommen. Alle erwachsenen TSV-Mitglieder mit den Grüßen zu ihrem diesjährigen Geburtstag!

Da geht also was beim TSV! – Nicht nur im Jubiläumsjahr. Das kann jede/r unter www.tsv-ettlingen.de selbst feststellen. Denn eins ist klar. Wenn man Sport treiben oder sich „nur“ bewegen möchte, will man sich auf seinen Verein verlassen. Hier ist der TSV ganz stark. Als TSV-Mitglied profitiert die ganze Familie von einem breit gefächerten Angebot, angefangen bei den Kleinsten bis zu den Senioren. Egal ob im Freizeit-, Gesundheits- oder Wettkampfsport, ja mit dem Basketball sogar im Leistungssport – der TSV hat's! Und ganz wichtig: Die Qualität seiner Mitarbeiter/innen hat Priorität. Beim TSV Ettlingen ist die Förderung von Aus- und Fortbildungen selbstverständlich.

Abteilung Volleyball

Tour de Vogel

Nach der letztjährigen Premiere steht die zweite Fahrrad-Tour de Vogel auf dem Programm. Treffpunkt: Samstag, 22. Juni, 10 Uhr, Vogelbräu Ettlingen. Auch diesmal geht es nicht um das „gelbe Trikot“ oder darum die „Bergwertung“ zu gewinnen, sondern darum Spaß zu haben und sich dabei ein wenig zu bewegen. Wer Lust und Zeit hat kommt einfach mit, Mitfahrer/innen sind willkommen!

Vereinsjugend

LOTTO Sportjugend-Förderpreis

Die Jugendabteilung des TSV Ettlingen war dabei! Im Europa-Park Rust wurde bei der Verleihung des Lotto Sportjugend-Förderpreises 2012 das eingereichte Projekt „Würdigung und Förderung des Ehrenamts beim TSV Ettlingen“ mit einem Anerkennungspreis im Bereich Mittlerer Oberrhein ausgezeichnet. Insgesamt 125 Sportvereine aus ganz Baden-Württemberg wurden für ihre vorbildliche Jugendarbeit gewür-

digt, mehr als 400 Vereine hatten sich beworben.

Im Anschluss an die unterhaltsame Preisverleihung ging es dann auf Einladung des Europa-Parks ab in den Freizeitpark – was die TSV Delegation natürlich bis zur letzten Minute genoss.



TTV Grün-Weiß Ettlingen

5 Herren für Verbandsrangliste qualifiziert

Neben Stephan Fischer und Hai Khanh Nguyen, die durch ihre hervorragende Platzierung im vergangenen Jahr bereits für die Badische Verbandrangliste qualifiziert waren, schafften dies mit Norman Schreck, Alex Kappler und Jonas Fürst trotz enormen Temperaturen in der Halle in Bad Rappenau nun auch ihre Mannschaftskollegen aus der ersten Mannschaft. Norman startete gut mit 3:0 Spielen. Im weiteren Verlauf machte ihm die Hitze konditionell jedoch sichtbar zu schaffen, sodass er letztendlich mit 4 Siegen, 3 Niederlagen 3. in seiner Gruppe wurde. Es ist zwar noch nicht offiziell, aber seine Chancen weiterzukommen sind sehr hoch, Alex hingegen hatte keine Probleme mit der Kondition und spielte eine starke 5:1-Bilanz in seiner Gruppe. Er steigerte sich von Spiel zu Spiel und wurde so Gruppenerster. Der Dritte im Bunde, Jonas Fürst erwischte die wohl schwächste Gruppe. Trotz alldem spielte er eine hervorragende 7:0-Bilanz und wurde seiner Favoritenrolle gerecht. „Dobbs“ wurde so auch Gruppenerster und vervollständigte das gute Abschneiden. Herzlichen Glückwunsch und weiter so am 29. Juni in Viernheim bei der Verbandsrangliste.

Ba-Wü Jahrgangs-Ranglistenturnier Jugend U13 + U14

Beim Baden-Württembergischen Jahrgangs-Ranglistenturnier der Jugend U13 und U14 in St. Ilgen konnte lediglich Kiara Maurer mit dem 5. Platz die Erwartungen erfüllen. Nur auf Grund eines etwas schlechteren Satzverhältnisses verpasste sie das Entscheidungsspiel um den dritten Platz, der die Teilnahme am BaWü TOP-16 Ranglistenturnier U15 garantiert hätte. Nun hofft sie noch auf einen der drei Härteplätze. Die drei Ettlinger Jungs Torben Stegemann, Fa-

bio Bianzano (beide U14) sowie Finn Schmidt (U13) hatten bei weitem nicht ihren besten Tag. Alle drei kamen nicht über die Gruppenphase hinaus. Besonders dedauerlich vor allem für Fabio und Torben, da mit diesen Ergebnissen eine Teilnahme an den Ba-Wü-Einzelmeisterschaften im Dezember in Ettlingen schwierig zu erreichen sein wird.

Viel Licht bei Jahreshauptversammlung des TTV

Vergangene Woche fand die Jahreshauptversammlung des Tischtennisverein Grün-Weiß Ettlingen e.V. im SSV-Clubhaus im Sportpark Baggerloch statt, wie seit Jahren war diese gekoppelt an die Spielerversammlung für die kommende Saison. Die Sitzung konnte von jedermann entspannt verfolgt werden, waren in diesem Jahr doch keine Neuwahlen anberaumt. Die Berichte der Vorstandschaft fielen allesamt positiv aus. Während Gerwig die arbeitstechnischen „Highlights“, wie das Erstellen des Tischtennis-Magazins, das Marktfest und die traditionsreichen Veranstaltungen, Albau-Tischtennis-Turnier und Maiwanderung, aus den zahlreichen Aktivitäten hervorhob, konnte Sportwart Stephan Fischer von einer erfolgreichen Saison ohne jegliche Strafen und sportlich guter Leistungen berichten. Sämtliche sechs Herrenmannschaften landeten auf einem der ersten drei Tabellenränge. Unsere 1. Mannschaft, welche in der Badenliga von Mosbach bis zum Bodensee unterwegs war, errang einen beachtlichen dritten Platz. Dies ist umso bemerkenswerter, hat doch kaum ein Team der Liga einen niedrigeren Etat. Auch die zweite und dritte Mannschaft belegten einen starken dritten Platz. Die vierte Herrenmannschaft verpasste knapp die Meisterschaft in der Kreisklasse A, schaffte aber dennoch den Aufstieg in die Kreisliga. Die fünfte Mannschaft glänzte in der Kreisklasse C mit einer Erfolgsbilanz von 36:0 Punkten und steigt somit ebenfalls auf. Und auch die sechste Mannschaft landete auf dem diesjährigen Abonnementsplatz drei. Bei den badischen Ranglistenspielen ist der TTV aktuell mit fünf Teilnehmern vertreten. Auch auf Meisterschaftsebene konnte Sportwart Fischer auf glänzende Resultate zurückblicken: Bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften für Verbandsklassenspieler holten sich Norman Schreck und Hai Khanh Nguyen im Doppel den Titel der A-Klasse und Jungtalent Jonas Fürst düpierte zahlreiche erfahrene Akteure, spielte sich bis ins Finale, wo er dann denkbar knapp unterlag. Als BaWü-Vizemeister wird er nun am 15./16.06. in Homburg/Saar bei den Deutschen Meisterschaften an den Start gehen dürfen. Bei den Senioren 40 erspielten sich Stephan Fischer und Christian Gerwig den Titel eines Badischen Meisters. Jugendwart Dane Leube hatte den größten Bericht zu verlesen. Neben zahlreichen

Staffelmeisterschaften und Pokalsiegen stachen hier die Erfolge der Jugendmannschaft hervor: 3. Platz bei der Badischen Mannschaftsmeisterschaft U18, sowie der 2. Platz bei den Badischen Pokalmeisterschaften bei den Schülern, als auch bei der Jugend. Zudem gab es durch Kiara Maurer zwei Titel bei den Badischen Meisterschaften, wo Torben Stegemann und Lucas Engel-Cochs sich den Vizetitel sicherten und weitere TTV-Akteure mit sehr guten Leistungen auf den dritten Rang gelangen konnten. Der 1. Vorsitzende Christian Gerwig sprach Jugendwart Dane Leube seinen besonderen Dank aus und schloss damit auch alle Helfer, wie Trainerteam und Eltern ein. Aktuell gehört die Jugendarbeit des TTV Ettlingen zum Besten im badischen Verband. Dass diese großartige Jugendarbeit den größten Etat im Finanzhaushalt darstellte, war somit nicht verwunderlich, aber durchaus gewollt. Kassier Wolfgang Mader blieb es somit vorbehalten, wie gewohnt über einen zufriedenstellenden Finanzhaushalt zu berichten, während Matthias Dihlmann, neben Heiner Hartwig einer der beiden Kassenprüfer, eine einwandfreie Kassenführung attestierte.

Die Spielerversammlung erbrachte mit sechs Herren – und neun Jugendmannschaften für die kommende Saison das zahlenmäßig umfangreichste Ergebnis der letzten Jahre. Sportlich haben zahlreiche gegnerische Mannschaften sich verstärkt, sodass für nahezu alle Mannschaften des TTV im Erwachsenenbereich gilt, sich in ihrer Liga zu behaupten. Hier werden sowohl im Jugendbereich, als auch beim Erwachsenensport wieder mehr als 6000 Kilometer allein für die Fahrten zu den Verbandsspielen vonnöten sein, um den Spielbetrieb zu bewerkstelligen. Erfreuliche Nachrichten konnten zur Besetzung der FSJ-Position ab 01. September verkündet werden. Mit Lara Pitz-Jung aus Walldorf wird die Position erstmals weiblich besetzt sein. Da Lara selbst seit Jahren erfolgreich Tischtennis spielt und bereits heute die Übungsleiterlizenz besitzt, herrscht bereits heute große Vorfreude beim TTV. Jugendwart Dane Leube dankte in seinem Bericht auch dem aktuellen FSJler Nico König, der sich inzwischen bestens eingearbeitet hat. Gerwig verwies abschließend nochmals auf die zahlreichen Inserenten und Sponsoren, deren Unterstützung zur Wahrung der Vereinsarbeit von größter Wichtigkeit sei und dankte diesen und allen Vorstandskollegen und Helfern, sowie dem Sport – und Hallenamt der Stadt und den Hausmeistern für die sehr gute Zusammenarbeit.

Termine:

15./16. Juni Deutsche Meisterschaften für Verbandsklassenspieler in Homburg/Saar mit Jonas Fürst
15. Juni BaWü-Rangliste TOP 24 U11 in Betzingen mit Felix Lange

Schachclub 1926 Ettlingen

**Badischer Pokal:
Viernheim – Ettlingen 2-2**

Im Achtelfinale des badischen Pokals trafen wir auf den Bundesliga-Aufsteiger aus Viernheim, der mit drei Titelträgern antrat und somit auf dem Papier klarer Favorit war. Auf den Brettern war davon zunächst allerdings nicht viel zu merken. **Ulrich Gebhardt** erzielte mit den schwarzen Steinen ein Remis. Auch **Manuela Mader** spielte stark und stellte ihren Gegner vor große Probleme, die er jedoch lösen konnte, sodass auch hier eine Punkteteilung vereinbart wurde. Nach einem schönen Angriffssieg von **Igor Pyvovar** stand es 2-1 für uns und ein Remis von **Jonas Rosner** an Brett 1 hätte somit zum Weiterkommen gereicht. Doch es hat nicht sollen sein und Jonas musste schließlich im Turmendspiel die Segel streichen. Da wir am ersten Brett verloren, sind wir trotz des 2-2-Unentschiedens ausgeschieden. Dennoch kann die Mannschaft mit ihrer Leistung zufrieden sein.

Schützenverein Ettlingen

Jubiläum: 40 Jahre Pokalschießen der Ettlinger Vereine

Am vergangenen Sonntag, 9. Juni, fand das Pokalschießen der Ettlinger Vereine statt.

14 Vereine mit 33 Mannschaften und 126 Startern nahmen an dem Wettkampf teil, der bei vielen Vereinen ein fester Bestandteil der Jahresplanung ist. Stadtrat Herr Hans Peter Stemmer überbrachte die Grüße unseres Oberbürgermeisters Johannes Arnold und das Grußwort der Stadt Ettlingen. Geschossen wurde Luftgewehr aufgelegt, fünf Probe- und 10 Wertungsschüsse, die höchste erreichbare Ringzahl betrug 100.

Die Auswertung erfolgte nach ganzen Ringen, die zusätzliche Zehntelwertung diente nur zur Stechauswertung bei Ringgleichheit.

Im Anschluss die Einzelwertung und Mannschaftswertung, genannt werden immer die ersten fünf Plätze.

Einzelwertung Luftgewehr - Herren:

1. Platz Thilo Florl, Historische Bürgerwehr Ettlingen 94 Ringe
2. Platz Klaus Häffele, MV Bruchhausen e.V. 90 Ringe
3. Platz Michael Hutt, Albgau Musikzug 89 Ringe
4. Platz Ralf Bohlinger, MV Bruchhausen e.V. 88 Ringe
5. Platz Steffen Strunck, Feuerwehr Ettlingen Abt. Ettlingen-Stadt 88 Ringe

Einzelwertung Luftgewehr - Damen:

1. Platz Petra Weinbrecht, Albgau Musikzug 87 Ringe
2. Platz Nathalie Feit, Moschdschellen Ettlingen 84 Ringe

3. Platz Lena Köhler, Historische Bürgerwehr Ettlingen 84 Ringe
4. Platz Anja Reiser, Kleintierzuchtverein C47 Ettlingen 82 Ringe
5. Platz Sabine Strunck, Albgau Musikzug 81 Ringe

Eine separate Ehrung erhält Michaela Benz, die in der Herrenmannschaft „Froschbacher e.V.“ das beste Einzelergebnis der Damen erreichte.

Mannschaftswertung**Luftgewehr - Herren**

1. Platz: MV Bruchhausen e.V. mit den Startern Ralf Bohlinger, Thomas Klein, Marius Papp und Klaus Häffele mit 260 Ringen.
2. Platz: Historische Bürgerwehr mit den Startern Horst Müller, M. Schulz, Thomas Meininger und Thilo Florl mit 255 Ringen.
3. Platz: Froschbacher e.V. mit den Startern Jordan Di Cesare, Thomas Wölflle, Gerhard Wölflle und Michaela Benz mit 252 Ringen.
4. Platz: Feuerwehr Ettlingen Abt. Ettlingen-Stadt mit den Startern Steffen Strunck, Björn Pados, Nicole Baureithel und David Strunk mit 250 Ringen.
5. Platz: HSV Ettlingen mit den Startern Dieter Bajer, Steffen Niederhöfer, Thomas Schubert und Thomas Gritsch mit 246 Ringen.

Mannschaftswertung**Luftgewehr - Damen**

1. Platz: Kleintierzuchtverein C47 Ettlingen mit den Startern Anja Reiser, Monika Rohrer, Malagritta Raßler und Monika Kupferer mit 239 Ringen.
2. Platz: Albgau Musikzug mit den Startern Susanne Eswein, Petra Weinbrecht und Sabine Strunck mit 237 Ringen.
3. Platz: Historische Bürgerwehr Ettlingen mit den Startern Alexandra Steidl, Margarita Schulz, Andrea Pumprow und Lena Köhler mit 224 Ringen
4. Platz: Hundesportverein Ettlingen 3 mit den Startern Edith Niederhöfer, Britta Baumeister, Angelika Braunk-Becker und Anja Gritsch mit 220 Ringen.
5. Platz: Feuerwehrtforderverein „Die Feuerfrösche“ mit den Startern Anni Speck, Simone Speck und Ilona Maier mit 217 Ringen.

Der Schützenverein Ettlingen dankt allen Teilnehmern für das große Interesse. Nach dem Pokalschießen konnte jeder der Teilnehmer am „KK - Jedermann - Schiessen“ teilnehmen.

Hierbei wurde mit einem Kleinkalibergewehr liegend aufgelegt auf die Entfernung von 50 Metern geschossen.

Pro Scheibe, zwei Schuss, höchstmögliche Ringzahl 20.

Die besten fünf Ergebnisse:

1. Platz: Elena Köhler, Historische Bürgerwehr Ettlingen mit 2x20 Ringen

- 2. Platz: Florian Kraft, DLRG
1x20, 4x19 Ringe
- 3. Platz: Michael Eisele, WCC
1x20, 1x19 Ringe
- 4. Platz: Jordan Di Cesare, Froschbacher e.V. 5x19 Ringe
- 4. Platz: Andreas Brock
4x19 Ringe



Albgau-Musikzug Ettlingen e.V.

Doppelter Sieg beim Vereinskegeln

Beim 32. Pokalturnier der Ettlinger Vereine im Juni, ausgerichtet vom Ettlinger Keglerverein e.V., erkämpften die Mannschaften der „Keglerinnen und Kegler“ des Albgau-Musikzuges gleich 4 Pokale. Die Mannschaft der Damen errang mit 529 Holz Platz 1 mit den Teilnehmerinnen Ute Honeck, Monika Reich, Elfriede Strack und Petra Weinbrecht.

Bei der Einzelwertung der Damen belegte die Musikerin der Big Band Ute Honeck Platz 1.

Die 1. Mannschaft der Herren errang mit 583 Holz Platz 1 mit den Teilnehmern Michael Langer, Michael Hutt, Gerhard Strack und Roland Honeck.

Bei der Einzelwertung der Herren errang der Musiker der Big-Band Michael Langer Platz 1.

Die 2. Mannschaft der Herren belegte Platz 4 mit den Teilnehmern Matthias Heyd, Matthias Strack, Stefano Bongiorno und Jörg Müller.

Zu diesem super Erfolg gratuliert der Albgau-Musikzug Ettlingen den teilgenommenen sportlichen Damen und Herren ganz herzlich.

Vorankündigung:

Auftritt am 16. Juni ab 11 Uhr bei Vogel Hausbräu Ettlingen.

Jazz-Club Ettlingen e.V.

Nächstes Konzert

im Birdland59: Freitag, 14. Juni

Laut & Teuer – Jazzorchester Karlsruhe
Seit mittlerweile gut fünf Jahren gibt es die Band „Laut & Teuer“. Die Großformation, die auch unter dem ambitionierten Titel „Jazzorchester Karlsruhe“ firmiert, ist die wohl einzige Bigband der Region, die fast ausschließlich aus Berufsmusikern besteht. Zusammengefunden haben die Musiker aber nicht in kommerzieller Absicht, sondern mit dem Wunsch, ein Bigband-Repertoire auf die Bühne zu bringen, wie es üblicherweise nicht so häufig zu hören ist. Sie sind

Liebhaber und begeisterte Fans einer alten musikalischen Tradition mit dem handwerklichen Können von Profis.

Unter der Leitung von Jochen Welsch pflegt Laut & Teuer die Klassiker des Genres wie Count Basie oder Duke Ellington, setzt aber auch einen starken Akzent auf moderne Arrangements beispielsweise von Thad Jones, Rob McConnell, Bob Mintzer oder Jochen Welsch selbst.

Besetzung: Jörn Reitz, Lutz Wierer, Christian Steuber, Regina Degado, Regina Fischer (sax), Ingo Schulze, Götz Treptau, Georges Soyka, Ronny Kistner (tpt), Andreas Hoffmann, Isabell Liebich, Wolfram Wagner, Dieter Albrecht (tb), Bernd Czerny (p), Torsten Steudinger (b), Matthias Klittich (dr), Jochen Welsch (cond)

Das Konzert mit Laut & Teuer bildet als letzte Veranstaltung vor der Sommerpause den furiosen Saisonabschluss. Der Jazz-Club Ettlingen bedankt sich bei allen Freunden und Konzertbesuchern für ihre Unterstützung. Das erste Konzert in der kommenden Saison findet am 6. September statt.

Eintritt 12 € // erm. 7 € (Mitglieder, Schüler, Studenten), Konzertbeginn 20.30 // Einlass 19.30 // Karten an der Abendkasse.

Achtung! Wegen des Ettlinger Altstadtlaufs sind die Zufahrtsmöglichkeiten mit dem PKW eingeschränkt. Auf unserer Homepage www.birdland59.de finden Sie einen Umleitungsplan.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

www.naturfreunde-ettlingen.de

Termine

13. Juni **Radfahrergruppe 50+** 15:30 Uhr, Im Horbachpark, Pavillon. Gefahren wird ca. 2 Stunden, eine Einkehr ist selbstverständlich geplant! Gäste sind herzlich willkommen, Voraussetzung: körperliche Fitness, Grundkondition und die Fähigkeit, in einer Gruppe von ca. 10 Personen zu fahren! Dieter Tschan

15./16. Juni **Landschaft des Jahres 2013/14: Der Oberrhein Aktion: Mobil ohne Auto** - Tagesradtour über das Elsass in die Pfalz. Übernachtung in Dierbach bei Schaidt in einem Weingut. Familie Tschan, Tel. 07243 91566.

21. Juni **Sonnwendfeier** gemeinsam mit der SPD Ettlingen, ab 18 Uhr Programm beim Stadtheim, ab 21:00 Uhr Sonnwendfeier und Feuerredner Dr. Erwin Vetter.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Sa., 15. Juni: Änderung der Bezirkssternwanderung.

Diese führt entgegen dem Wanderprogramm nicht nach Malsch, sondern nach Waldprechtsweier. Wir beginnen in

Sulzbach und wandern auf dem Saumweg nach Waldprechtsweier, zur Waldenfelshalle, unserem Ziel. Hier nehmen wir am Festprogramm teil und freuen uns auf die den Wanderern gebotenen Leckerbissen. Danach geht's mit dem Bus zurück nach Ettlingen.

Abfahrt Ettlingen Stadt ZOB, Bus 104: 10.04 Uhr; Gehzeit: 2,5 Std.

Führung: Martha und Kurt Lauinger
Erforderliche Fahrkarten: Einzelfahrer Hin- und Rückfahrt je eine 2-Zonenkarte, City oder Seniorenkarte. Citykarten-plus für 5 Personen haben die Wanderführer.

Auskunft über Tel. 07243 13236. Gäste sind herzlich willkommen.

Do., 20. Juni, Wanderung nach Michelbach

Mit der S-Bahn und mit dem Bus fahren wir über Bad Herrenalb nach Bernbach. Von dort wandern wir mit Sicht auf den Mahlberg, vorbei am historischen Grenzweg, bergab nach Michelbach. Hier ist die Mittagseinkehr geplant. Am Nachmittag geht es hinunter nach Gaggenau. Abfahrt Ettlingen Stadt: 9.33 Uhr, Gehzeit: 3 Std.

Führung: Karl Hug
Regio- oder Seniorenkarte erforderlich, Gäste sind willkommen.

Mitwanderer, die nicht im Besitz einer Fahrkarte sind, möchten bitte 15 Minuten vor Abfahrt am Bhf Ettlingen-Stadt wegen Gruppenfindung sein.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Pfalzwanderung



Kurt, unser Schatzmeister, hatte es noch samstags nicht zu hoffen gewagt, dass nach wochenlanger Regenzeit ausgerechnet sonntags bei seiner Wanderung in die Pfalz zum ersten Mal die Sonne länger scheinen sollte. Der Wetterbericht behielt aber recht, und entsprechend viele Teilnehmer trafen sich um 9 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Die Tour begann in Oberschlettenbach und einem etwas unfreiwilligen Schlenker um den Wolfshornbuckel. Verlorene Kräfte konnten aber gleich darauf auf der PWV-Hütte „Dicke Eiche“ aufgefrischt werden. Das war nicht die letzte Einkehr an diesem Tag. Vor der „Wasgauhütte“ oberhalb von Darstein war aber

erst noch der Hühnerstein mit seiner steilen Eisenleiter zu erklimmen. Oben hatte man eine herrliche Rundumsicht. Es war so klar, dass man sogar die Berge des Schwarzwaldes sehen konnte. Ein weiterer Höhepunkt der Tour war die Burgruine Lindelbrunn. Von hier konnten auch diejenigen, die die Eisenleiter nicht gewagt hatten, die gute Aussicht in vollen Zügen genießen. Abschlusseinkehr war im „Cramerhaus“ direkt am Fuße der Ruine. Von dort waren es noch 3 km zurück zum Parkplatz von Oberschlettenbach. Die Sonne hat gehalten bis zum Schluss und so sind alle mit trockenen Schuhen von der Wanderung zurückgekehrt. Dies war in den letzten Wochen nicht oft passiert.

Programmauszug:

So. 16. Juni

Familiengruppe: gemeinsame monatliche Unternehmung der Familiengruppe. Interessierte melden sich unter petra.sauerland@dav-ettlingen.de

Sa. 22.-23. Juni

Naturkundliches Wochenende in diesem Jahr im Odenwald. Hier erfahren wir mehr über Botanik und Geologie des westlichen Granit- und des östlichen Buntsandstein-Odenwaldes. (Ausgebucht).

So. 23. Juni

Klettern: Sonntagsklettern in der Pfalz. Treffpunkt und Anreise nach Vereinbarung unter th_kaeuffl@yahoo.de.

Sa. 29.-30. Juni

Alpines Klettern: Im kompakten Kalk des Rätikon, entweder an den Kirchlispitzen, der Drusen- oder Sulzfluh liegen die Kletterziele. (Warteliste)

So. 30.6.- 6. Juli

Hüttenwanderung in den Ötztaler Alpen. Eine Woche lang wird rund um Vent auf unvergletscherten Wegen gewandert. Übernachtet wird auf verschiedenen Alpenvereinshütten. Voraussetzungen sind: Kondition für Gehzeiten von 6-8 Stunden und Aufstiegen bis zu 1.000 Hm sowie Schwindelfreiheit und Trittsicherheit für hochalpine Wege. Kurze kleine Kletterstellen im 1. Grad können vorkommen. Info und Anmeldung unter www.dav-ettlingen.de/Programm/Wanderungen. (freie Plätze)

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen

Organisationsübergreifende Fortbildung für Verkehrsunfälle

In den vergangenen Jahren sind die Anforderungen an Rettungskräfte bei Verkehrsunfällen stetig gestiegen. Fortschrittliche Sicherheitssysteme in den Kraftfahrzeugen und neue Kenntnisse aus dem Bereich der Notfallmedizin haben die Vorgehensweise grundlegend geändert.

Um auf einen einheitlichen Wissenstand bei zukünftigen Einsätzen zurückgreifen zu können, wurde ein organisations-

übergreifender Fortbildungstag im Feuerwehrhaus Ettlingen abgehalten. Von den Rettungsorganisationen der Autobahnpolizei, des Rettungsdienstes und der Feuerwehr beteiligten sich rund 90 Helfer.

Die Veranstaltung wurde durch den stellvertretenden Abteilungskommandanten Martin Baureithel, sowie Jürgen Weber, Org. Leiter Rettungsdienst vom DRK Kreisverband Karlsruhe, eröffnet. Im Theorie teil referierten Dr. Michael Reindl und Dr. Lutz Zöller zum Thema Polytrauma und berichteten über neue Erkenntnisse im Bereich der notfallmedizinischen Behandlung von Polytraumapatienten, der „golden hour of shock“ und der prähospitalen Erstversorgung im Zusammenhang mit dem Zeitmanagement aus Sicht des Notarztes. Referent Lothar Batschauer, stellv. Revierleiter des Autobahnpolizeiviers Karlsruhe-Durlach, berichtete über die statistischen Fakten im Zuständigkeitsbereich der A5 und A8, Unfallzahlen, Sonderrecht und Wegerecht und über Sicherungsmaßnahmen gegen den fließenden Verkehr. Zudem hob er die Wichtigkeit der Öffnung von Fahrstreifen zur Vermeidung von unfallträchtigen Rückstaus hervor. Darauf aufbauend referierte Andreas Wilhelm von der Feuerwehr Baden-Baden über die Organisation des Raumes an Einsatzstellen und verdeutlichte eindrücklich, wie wichtig eine klare Strukturierung ist. Nach dem gemeinsamen Mittagessen, welches in Absprache mit Bürgermeister Thomas Fedrow von der Stadt Ettlingen finanziert wurde, konnte die Theorie in einer Einsatzübung umgesetzt werden. Hierfür wurde eine Einsatzstelle mit vier verunfallten PKW und zwei LKW auf einem 3-spurigen Autobahnabschnitt im Innenhof der Feuerwache aufgebaut.



Das ersteintreffende Rettungsdienstfahrzeug erkundete die Lage und legte Prioritäten in der Versorgung der insgesamt neun Verletzten fest. Die technische Befreiung der Einklemmten aus den teils stark deformierten Fahrzeugen übernahm die Feuerwehr Ettlingen in enger Absprache mit dem Rettungsdienst und dem mobilen Kran der Firma Böhler, die auch die Unfallfahrzeuge bereitstellte. Hierbei sollte insbesondere der Unterschied zwischen einer Sofortrettung (Crash-Rettung), einer schnellen Rettung und einer schonenden Rettung geübt werden. Aufgrund der medizinischen

Einschätzung ergeben sich unterschiedliche Zeitfenster, welche die Grundlage für die Vorgehensweise bei der Rettung mit hydraulischem Rettungsgerät bilden. Nach dem Übungsende konnten alle Teilnehmer des Rettungsdienstes den Umgang mit Rettungsgeräten üben und bekamen so auch ein Gefühl für die Arbeit der Kollegen. Am Ende des achtstündigen Übungstages zogen alle Beteiligten ein positives Resümee und konnten viele Erfahrungen mitnehmen. Ein Dank gilt den Kameraden aller Organisationen, die diesen unvergesslichen Tag organisiert und ermöglicht haben.

Kaffeehäusle Ettlingen e.V.

Verein zur Integration von Menschen mit Behinderung

Kaffeehäusle wie gewohnt am Walthaldenparkfestival

Am Sonntag, 23. Juni, ist das Kaffeehäusle zum zwölften Mal am Walthaldenparkfestival mit dabei. Ab 11 Uhr werden wieder leckere Kaffeespezialitäten und hausgemachter Kuchen angeboten, so lange der Vorrat an Kuchen reicht.

Da immer sehr viel los ist, wird der Kuchen regelmäßig ausverkauft. Deshalb freut sich das Organisationsteam über viele Kuchen Spenden. Die Kuchen können auch gerne ohne Voranmeldung „spontan“ vorbeigebracht werden. Vielen herzlichen Dank schon im Voraus an alle KuchenbäckerInnen.

Der Besuch des Walthaldenparkfestivals lohnt allemal, da es eine wunderschöne Kulturveranstaltung mit gemütlichem Ambiente für Groß und Klein ist. Kaffeehäusle Ettlingen e.V., Middelkerker Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243/ 52 37 36 www.kaffeehaeusle-ettlingen.de, info@kaffeehaeusle-ettlingen.de

DRK Ortsverein Ettlingen

Einladung

zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung 2013 des DRK-Ortsvereins Ettlingen e.V. findet statt am:

Freitag, 21. Juni, um 20 Uhr

im DRK-Haus, Dieselstr.1, 76275 Ettlingen im Hermann-Antoni-Saal.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
3. Berichte über die Arbeit im Jahr 2012 a) Bereitschaftsleiter: Gerhard Tessen b) Leiter des JRK-Ettlingen: Frank Schäfer c) Leiterin der Seniorengymnastik: Anni Loh d) Schatzmeisterin: Gabi Heck e) Vorsitzender des Ortsvereins: Gerhard Tessen
4. Aussprache über die Berichte
5. Bericht der Kassenprüfer: Robert Ebenhöch und David Pluntze
6. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2012

7. Ausblick auf die Aufgaben des kommenden Jahres
8. Wahlen: 4 Beisitzer, 2 Kassenprüfer
9. Verschiedenes

Anträge an die Jahreshauptversammlung können schriftlich bis zum 14. Juni an den Vorsitzenden des DRK Ortsvereins Ettlingen e.V. gestellt werden: Gerhard Tessen, Im Ferning 24-26, 76275 Ettlingen oder 1.vorsitzender@drk-ettlingen.de

Amsel-Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen



Einladung
an MS-Erkrankte und Ihre Angehörigen
zu dem Vortrag am

Donnerstag, den 20. Juni um 19.00 Uhr
im Restaurant „Zur Wagenburg“, Karlsbad-Langensteinbach, Jahnst. 65

**„Hilfe annehmen lernen-
leichter gesagt als getan“**

Referent:

Herr Berthold, Dipl. Psychologe beim AMSEL-Landesverband

Die Räumlichkeiten sind barrierefrei.
Weitere Informationen über unsere Gruppe erhalten Sie bei Martina Schmidt, Tel. 07243-373597 oder Daniela Adomeit, Tel. 07243-9240277 und unter www.karlsbad.amsel.de

Caritasverband

Psychologische Beratungsstelle des Caritasverbandes in Ettlingen Wege aus der Brüllfalle“ - ein Film- und Gesprächsabend

am Dienstag, 18. Juni, um 19.30 Uhr im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89. Müssen Eltern denn immer erst laut werden, wenn sie sich bei den Kindern durchsetzen wollen? Wir versuchen, die Kinder mit Respekt und Gewaltlosigkeit zu erziehen – und haben oft das Gefühl, sie nicht zu erreichen. Was tun wir, wenn wir nach fünffachem Bitten immer noch nichts erreicht haben? Hilft dann wirklich nur noch das Schreien, das wir doch gar nicht wollen?

Der Film von Wilfried Brüning setzt sich mit dieser Problematik auseinander. Sie können diesen Film gemeinsam mit BeraterInnen der psychologischen Beratungsstelle anschauen und anschließend mit diesen darüber reden. Der Eintritt ist frei – Spenden werden gerne angenommen.

„Wie umarme ich einen Kaktus?“ - Eltern sein in der Pubertät – ein Seminar für Eltern von 10- bis 16-jährigen Mädchen und Jungen

Beginn: Mittwoch, 19. Juni, 20 bis 22 Uhr

Weitere Termine: 26.06./3.07./10.07. sowie 17.07.

Ort: Dachgeschoss des Caritasverbandes in Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2

Veranstalter: Psychologische Beratungsstelle des Caritasverbandes in Ettlingen

Kosten: 10 Euro

TeilnehmerInnen: Mütter und Väter von 10- bis 16-jährigen Mädchen und Jungen aus dem Landkreis Karlsruhe

Leitung: Ingrid Köhler, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Psychologische Beratungsstelle Ettlingen und Renate Rauch, Dipl.-Sozialarbeiterin (FH), Suchtberatung der AGJ Ettlingen (4. Abend)

Anmeldung: verbindliche Anmeldung bei Frau Koschella bis 17.06.2013

per Telefon: 07243/515-140

(vormittags oder AB)

per E-Mail: psych.berat.stelle@caritas-ettlingen.de (Bitte Name der teilnehmenden Person, Adresse, Telefon-Nummer sowie Alter der Kinder angeben!)

Pubertät ist keine ansteckende Krankheit – auch wenn es für alle Beteiligten manchmal aufregend wird. Es kann der Eindruck entstehen, dass diese Phase die Zeit der Krisen sei. Solche kann es unbestritten geben. Hilfreicher ist es aber, diese Phasen als eine notwendige Zeit der Entwicklung, der Veränderung und des Wandels zu betrachten. Dies gilt für beide Seiten – Eltern wie Heranwachsende. Grundlegende Informationen über die Pubertät und der Austausch mit anderen können Eltern helfen, einen anderen Blickwinkel zu beziehen und zu entdecken, was im Umgang mit den Heranwachsenden unverzichtbar ist. Am vierten Abend geht es schwerpunktmäßig um das Thema „Pubertät und Suchtgefahren“ mit Renate Rauch als kompetenter Gesprächspartnerin.

Psychologische Beratungsstelle des Caritasverbandes in Ettlingen,
Lorenz-Werthmann-Str. 2

E-Mail:
psych.berat.stelle@caritas-ettlingen.de

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Pokalschießen der Vereine, Kuchenverkauf

Am Wochenende trat die Bürgerwehr mit einer Damen- und zwei Herrenmannschaften beim **Pokalschießen der Vereine** des Schützenvereins Ettlingen an. Wir konnten auch dieses Jahr erfolgreich abschließen, so belegte Gruppe 1 (T. Florl, M. Schulz, T. Meininger, H. Müller) mit 255 Ringen den zweiten Platz und überreichten den Pokal damit an den MV Bruchhausen, welcher mit knappem Vorsprung gewann. Gruppe 2 erreichte immerhin den sechsten Platz. Die **Damenmannschaft** konnte mit neuen Interessentinnen auch stark durchstarten. Es erreichten L. Köhler, A. Steidl, M. Schulz und A. Pumpow mit 224 Ringen den dritten Platz. Im **Einzelwettbewerb** konnten wir mit L. Köhler

(2. Platz, 84/Damen) und mit M. Schulz (1. Platz, 94/Herren) herausragende Ergebnisse erzielen.

Unser nächster **Kuchenverkaufsstand** findet am 15. Juni in der Marktstraße statt. Wir bitten alle Mitglieder Kuchen für diesen Verkaufsstand zu spenden. Zudem werden Aufbauhelfer gesucht. Beladen + Aufbauzeit: 15. Juni um 7.30 Uhr Bürgerwehrheim Schillerschule.

Kurzübersicht Termine

Samstag 15. Juni Kuchenverkauf, Marktstraße, 8 Uhr - 13 Uhr

Freitag 28. Juni Infanteriezugübungsabend, Bürgerwehrheim, 19.30 Uhr.

Museumsgesellschaft Ettlingen

Große Hohenzollernfahrt

„Nicht weit von Württemberg und von Baden und von der wunderschönen Schweiz, da liegt ein Berg so hoch erhaben, den man den Hohenzollern heißt.“ Dahin - „das vesteste Haus in deutschen Landen“ (15. Jahrhundert) - lenkte die Museumsgesellschaft Ettlingen in Kooperation mit der VHS ihre große Hohenzollernexkursion. Eingeschlossen war aber nicht nur die eindrucksvolle Stammburg des Hohenzollerngeschlechtes bei Hechingen, sondern auch als herausragende Station das Schloss Sigmaringen – zweitgrößtes Stadtschloss in Deutschland mit fast 400 Zimmern. Während der Stationenabfolge, organisatorisch bestens vorbereitet von Beate Hoeft, führte Wolfgang Lorch in einem umfangreichen Exkurs durch die Geschichte des fast tausend Jahre alten Geschlechtes. Dabei wurde die süddeutsche Genealogie des Hohenzollernhauses eingeflochten in die fränkische, brandenburgische und preußische Hohenzollernlinie. Augenfällig ergänzt wurde das historische Netzwerk mit profunden hauseigenen Führungen durch das Schloss Sigmaringen und die Burg Hohenzollern bei Hechingen.

Die Hohenzollernreihe der Museumsgesellschaft, begonnen im Februar mit einem Vortrag über Friedrich den Großen im blauen Salon des Ettlinger Schlosses, wird im Mai 2014 mit einer mehrtägigen Fahrt nach Potsdam fortgeführt.

Kunstverein Wilhelmshöhe e.V.

Sommerfest

Der Kunstverein Wilhelmshöhe lädt Sommerfest ein zum diesjährigen Sommerfest.

Zeit: am Samstag, 13. Juli, ab 19 Uhr
Ort: auf der XXL-Terrasse der Wilhelmshöhe

Musik: Jazziges von der Band XTRA
Kulinarisches: Kleine Leckerbissen vom Grill und kühle Getränke

Kunst: Videoclips des Kunstvereins von Voré

Damit wir besser planen können, bitten wir zum 30. Juni um kurze Rückmeldung.

Kunstverein Wilhelmshöhe Ettlingen e.V., Schöllbronner Str. 86, 76275 Ettlingen, Tel./Fax: 07243 13874, Info@kunstverein-ettlingen.de

Art Ettlingen



... fast gelungen – die 37 Künstlerinnen und Künstler von ArtEttlingen zu einem Gruppenfoto auf der Vernissage aufzuspüren ...

Ausstellungseröffnung des Kunstvereins im Regierungspräsidium Karlsruhe

Mit überraschend vielen Besuchern und zu sommerlichen Temperaturen eröffnete die Regierungspräsidentin, Nicolette Kressl, die Ausstellung des Kunstvereins ArtEttlingen „FarbeFormFreude“, am 6. Juni.

Sie hob hervor, dass gerade die Verschiedenartigkeit der Exponate, angefangen bei der Malerei, Graphik, der digitalen Fotokunst, über Skulptur und Webkunst, der Ausstellung einen besonderen Reiz verleihe.

In diesem Spannungsbogen spiegelte sich das breite Spektrum des Vereins. In den ausgestellten Exponaten findet man die ganz individuelle Auseinandersetzung jeder Künstlerin, jedes Künstlers, mit dem Thema Kunst. Anerkennung gab es auch, für das Engagement des Kunstvereins in den vielfältigen kommunalen Bereichen.

Die Vorsitzende, Gabriele Berndt, stellte den Kunstverein ArtEttlingen und die Aktivitäten des Vereins vor. Sie betonte auch die wohlwollende Unterstützung des Kultur- und Sportamts Ettlingen bei der Gründung des Vereins im November 2007.

Eine Herausforderung war es, für die Kunsthistorikerin Frau Elke Schneider, in ihrer Laudatio, allen Exponaten und Künstlern gerecht zu werden. Dennoch ist es ihr außerordentlich gut gelungen, auf eine Vielzahl der ausgestellten Werke einzugehen und sie in einen Kontext mit den übrigen Werken der Ausstellung zu stellen.

Zum angenehmen Ambiente des Abends trug auch die Band **Agua Nova** des Ettlinger Jazz-Clubs „Birdland 59“ bei, die eigens zur Vernissage zu einem kleinen Konzert geladen hatte. Die Musiker Axel

Grunewald (sax), Frank Heinrich (g), David Moss (b) und Winfried Speeter (dr) unterhielten die Vernissage-Besucher mit angenehm abwechslungsreichen Jazz-Songs.

Gerne ließen sich einige Besucher auf eilends herbeigeschafften Stühlen nieder, um den Klängen der Musik zu lauschen und um etwas dem Besucherandrang zu entfliehen.

Die letzten Besucher verließen um fast 21:00 Uhr angeregt und zufrieden die Vernissage.

Einladung zu weiteren Veranstaltungen in der Ausstellung an den folgenden Sonntagen:

23.06.2013, 11:00 Uhr

Musikalische Matinee mit Akkordeon und Violine:

Katarzyna Kempa und Doru Cepreaga

07.07.2013, 11:00 Uhr, Meidingersaal

Duo Quertext gestaltet eine Lesung mit Querflöte und Texten:

Dr. Iris Raffeis, Gisela Darrach

14.07.2013, 14:00 Uhr, Finissage

„Menschen im Vorübergehen“ live festgehalten von Ingrid Brückner mit spontan vorgetragenen Beiträgen der Gruppe: „WortKLangBild“ aus dem Raum Karlsruhe-Ettlingen.

Dauer der Ausstellung:

07.06.2013 bis 14.07.2013

Ausstellungszeiten: Dienstag bis

Sonntag, 11:00 bis 18:00 Uhr

Montessori-Verein

Einladung zum Vortrag einfühlsame, gewaltfreie Kommunikation

Der Montessori-Verein lädt zu einem Vortrag zum Thema einfühlsame, gewaltfreie Kommunikation am 27. Juni um 19:30 Uhr in der Pestalozzischule ein.

Wer hat nicht selber schon einmal einen dieser Sätze gesagt:

Ich wollte doch nur dein Bestes!

Ich will doch nur helfen!

Da habe ich eine gute Idee!

Und stößt dabei auf Widerstand und Ablehnung?

Bei diesem Vortrag erfahren Sie, wie Sie etwas in eine Sprache bringen, die nicht verletzt, die ein Miteinander fördert, die Wege und Möglichkeiten für eine Lösung aufzeigt.

Im Anschluss gibt es Zeit für Fragen und zur Diskussion. Referenten sind Frau Pfeiffer und Herr Menkhäus. Der Eintritt ist frei.

Markgräfin-Augusta-Verein

Kinderhaus St. Elisabeth

Das Kinderhaus bekommt Besuch...

vom 13. bis 16. Juni

...von sozial-engagierten Jugendlichen im Rahmen der bekannten 72-Std.-Aktion.

Wir freuen uns sehr, dass wir das Projekt für uns gewinnen konnten und die Jugendlichen durch unsere Aufgaben

fördern und motivieren dürfen. Für das Kinderhaus bedeutet dies natürlich aufregende Tage sowohl für die ErzieherInnen als auch für die Kinder.

Gespannt warten wir darauf, was aus unserem renovierungsbedürftigen Materialhäuschen wird und wie unsere triste Mauer einer Erlebnis- und Tastwand weicht!

Wir sind uns sicher, dass die Projekte gelingen und hoffen auf zufriedene Jugendliche und erstaunte Kindergesichter!

Freier Kindergarten

Neue Tast-Fühlwand im Kindergartenflur

Kinder schlängeln sich bekannterweise gerne mit dem Körper und der Hand an Wänden, oder im Freien an Zäunen entlang. Alles wird ertastet underspürt.

Durch die neue Tast- und Fühlwand im Kindergartenflur des Freien Kindergartens wird dies zum taktilen, visuellen Erlebnis für die Sternen- und Mondkinder. Bei der aus Holz gestalteten Sinneswand gibt es so mancherlei zu entdecken:

Was verbirgt sich hinter der Tür mit dem eisernen Türschloss und mit welchem der drei Schlüssel lässt es sich öffnen? Drehbare Holzräder lösen durch ihre Bewegung bestimmte Geräusche oder Kettenreaktionen aus. Unterschiedlichste Formen und Oberflächen aus Holz, stabile Äste, Holzscheiben animieren die Kinder die verschiedenen Schiebeelemente auszuprobieren, Wellenbewegungen nachzuvollziehen. Was u.a. auch für die Auge-Handkoordination förderlich ist. Was passiert oder verändert sich, wenn ich an dem kurzen Seil ziehe? Welches ist die dickste oder dünnste Schnur? Wie fühlt es sich an, wenn man die Hand zwischen zwei Bürsten durchsteckt...

Dies und vieles mehr können die Kinder an ihrer neuen Tastwand erkunden. Viel Spass dabei!

Tierheim Ettlingen

Das Glück, von einer Spenderin bedacht zu werden



Als Elisabeth Hauser ihre Autogrammsammlung verkaufte, beschloss sie, die-

sen Betrag zum Wohle der Tiere zu verwenden. So erhielt der Karlsruher Zoo einen namhaften Betrag, und das Tierheim Ettlingen wurde mit einer Spende von € 6000 bedacht. Aus der Presse hatte sie erfahren, dass das Tierheim jedes Jahr mit einem größeren Defizit abschließt, und sie entschied sich, zu helfen.

Elisabeth Hauser ist inzwischen 91 Jahre alt, was man ihr allerdings nicht ansieht. Und wenn sie erzählt, könnte man ihr stundenlang zuhören. Sie hat während ihrer Sammlertätigkeit so viele interessante Menschen kennen gelernt, Politiker, Filmstars, Künstler. Ihre Korrespondenz reichte bis nach Japan. Ihre Wohnung ist voller Erinnerungen. Da ist ein signiertes Bild von Hap Grieshaber und eine signierte Figur von Luigi Colani.

Das Tierheim freut sich riesig über die großzügige Spende.

Pudelfreunde VDP Ettlingen

Pudel- und Kleinhunderennen

Das Pudel- und Kleinhunderennen der Pudelfreunde findet in Bruchhausen, Herbststr. 24b, am Sonntag, 16. Juni statt.

Ab 12 Uhr ist für das leibliche Wohl der Frauchen und Herrchen bestens gesorgt.

Meldeschluss zum Rennen ist um 13.30 Uhr. Das Rennen beginnt gegen 14 Uhr. Ohne gültige Tollwutimpfung ist eine Teilnahme am Rennen leider nicht möglich. Also Impfpass nicht vergessen.

Im Rahmen der Veranstaltung findet auch eine Tombola statt.

Der Eintritt ist frei!

Freundeskreis Stephanus-Stift

Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung findet am Montag, 24. Juni, um 17.30 Uhr im Stephanus-Stift am Robberg statt. Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Berichte des Vorstandes und der Kassenprüfer, die Entlastung des Vorstandes sowie die Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer.

Vorankündigung: „Spitalsäuglingstreffen“ am Freitag, 19. Juli

Da das erste Treffen der im ehemaligen Ettlinger Spital, jetzt Stephanus-Stift am Robberg, Geborenen und deren Familien großen Zuspruch fand, lädt der Freundeskreis alle früheren Säuglinge des ehemaligen Ettlinger Spitals und deren Angehörige zu einem kleinen Fest ins Stephanus-Stift am Robberg ein. Beginn: 18 Uhr. Anmeldung über das Stephanus-Stift oder über dieter.stoecklin@t-online.de

Jehovas Zeugen

Sonntag 16. Juni 10 Uhr Sei wählerisch in deinem Umgang

Im Bibelbuch Sprüche heißt es: „Wer mit Weisen wandelt, wird weise werden, wer sich aber mit den Unvernünftigen einlässt, dem wird es schlecht ergehen.“ (Sprüche 13 : 20). Unser Umgang kann uns demnach zum Guten oder Schlechten beeinflussen. Dass schlechter Umgang einen negativ beeinflussen kann, haben schon viele selbst schmerzlich erfahren. Aber wie sucht man sich die richtigen Freunde? Die Bibel gibt hierzu unverblühten Rat und deutliche Hinweise bezüglich unseres Umgangs. Der Redner wird darauf eingehen und zeigen, wie die Beachtung des Rates der Bibel uns davor schützt, irregeführt zu werden.

17 Uhr Jehova - der große Schöpfer

Im Bibelbuch der Psalmen heißt es in Kapitel 97 Vers 9: „Denn du, o Jehova, bist der Höchste über die ganze Erde; Du bist sehr hoch erhaben über alle anderen Götter“. Ja, die Bibel macht deutlich, dass Jehova Gott mit nichts zu vergleichen ist. Gemäß dem Bibelbuch Offenbarung ist er ohne Anfang und Ende. In unserer hektischen, von Stress erfüllten Zeit nimmt man sich kaum noch Zeit, um über die Werke Gottes geschweige denn über Gott selbst nachzudenken. Trotzdem ist Gott der Schöpfer an uns Menschen liebevoll interessiert und hat Vorkehrungen für uns getroffen, dass wir einmal ewig auf einer paradisischen Erde leben können. Der Redner wird zeigen, dass wir allen Grund haben, Gott zu ehren und zu preisen.

Die Vorträge finden jeweils in unserem Königreichssaal in Ettlingen, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

Große Begeisterung beim Völkersbacher Brunnenfest



Bei schönstem Wetter nahmen unsere Pfadfinder dieses Jahr wieder am Brunnenfest in Völkersbach teil. Für die Kinder auf dem Fest boten die Pfadfinder zahlreiche Spielstationen an. Bei den sommerlichen Temperaturen waren besonders die Wasserstationen „Zielschießen mit Spritzpistolen“ und „Flaschenrakete mit Wasserantrieb“ beliebt, aber auch das Geschicklichkeitsspiel „Taufmelland“ und „Maulwurf“ wurden rege besucht.

Zahlreiche interessierte Eltern konnten sich beim Infostand mit den vielen Fotos über die Aktivitäten der Pfadfinder informieren. Hier erinnerten sich ehemalige Pfadfinder oft an eigene Jugenderlebnisse.

Wie die letzten Jahre, engagierten sich die Pfadfinder zusätzlich im gemeinsamen Getränkestand der Völkersbacher Vereine. Viel Vergnügen bereitete unseren Pfadfindern die zahlreichen Aufführungen und Attraktionen der anderen Völkersbacher Vereine. Ein besonderer Höhepunkt war hierbei sicherlich das Seifenkistenrennen am Sonntag. Zahlreiche Helfer aus den Vereinen, darunter auch die Pfadfinder, hatten sich noch früh morgens getroffen, um die Rennstrecke quer durchs Dorf für das Publikum abzusichern.

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker, Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung Bruchhausen

Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen am 20. Juni

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen findet am Donnerstag, 20. Juni, 18 Uhr, im Bürgeraal des Rathauses Bruchhausen statt. Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Aufstellung von zwei oder drei Fahnenmasten auf dem Froschkreisel; Antrag der CDU-Fraktion vom 01.06.2013
3. Verschiedene Bekanntgaben
4. Bürgerfragestunde

Gez. Helmut Haas
Ortsvorsteher